Bundesgesundheitsbl 2021 · 64:105
<https://doi.org/10.1007/s00103-020-03235-3>
Online publiziert: 21. Oktober 2020
© Springer-Verlag GmbH Deutschland, ein Teil
von Springer Nature 2020

Melchior Lauten¹ · Udo Kontny² · Michaela Nathrath³ · Martin Schrappe⁴

¹ Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Bereich Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Lübeck, Deutschland

² Sektion Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Uniklinik RWTH Aachen, Aachen, Deutschland

³ Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, Psychosomatik und Systemerkrankungen, Klinikum Kassel, Kassel, Deutschland

⁴ Klinik für Kinder- und Jugendmedizin I, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel, Deutschland

Erratum zu: DKG-Zertifizierung kinderonkologischer Zentren – ein weites Feld ...

Erratum zu:

Bundesgesundheitsbl 2020

<https://doi.org/10.1007/s00103-020-03112-z>

Im April 2020 haben wir einen Artikel im Bundesgesundheitsblatt (Heft 75 (2020):475–481) veröffentlicht, in dem wir uns zur Zertifizierung der Kinderonkologien in Deutschland bekennen. Wir regen in diesem Artikel an, dass für diese Zertifizierung zusätzliche wissenschaftlich basierte Parameter erarbeitet und validiert werden.

Absatz „**Ethische Befangenheiten**“, S. 480:

Der erste Satz sollte durch folgenden Text ersetzt werden: „Grundsätzlich stehen Autoren von Publikationen zu Qualitätssichernden Kriterien (auch die Autoren dieser Publikation) in dem potenziellen Interessenkonflikt, einerseits die Versorgungsqualität (hier: für Kinder mit Krebserkrankungen) zu verbessern, andererseits Strukturkriterien (z. B. Fallzahlen, Mindestmengen) einzuhalten.“

Der zweite und dritte Satz ist zu streichen, da die DKG keinen finanziellen Vorteil durch den Zertifizierungsprozess hat: „Die Autoren der Veröffentlichung von Mensah et al. [...] (Zunahme der Patientenströme).“

Der folgende Absatz „Ein weiterer Interessenkonflikt [...] haben könnten“ ist ebenfalls zu streichen.

Unter der Überschrift „**Schlussfolgerungen und Ausblick**“ sollte der 1. Satz wie folgt lauten:

„Wir haben gezeigt, dass die Zertifizierungskriterien, die momentan durch die DKG für die Zertifizierung eines kinderonkologischen Moduls gefordert werden, eine breite wissenschaftliche Grundlage benötigen.“

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. med. Melchior Lauten

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Bereich
Pädiatrische Hämatologie und Onkologie,
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein,
Campus Lübeck
Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck,
Deutschland
melchior.lauten@uksh.de

Die Online-Version des Originalartikels ist unter
<https://doi.org/10.1007/s00103-020-03112-z>
zu finden.